

# AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE LUNZ AM SEE



Zugestellt durch Post.at  
Ausgabennummer: **02/2011**

**Impressum:** Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Marktgemeinde Lunz am See, Amonstr. 16. Eigendruck, Auflage 950 Stück. „Amtliche Mitteilung“ ist das offizielle und amtliche Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Lunz am See., Erscheinungstag: 02.02.2011



Für den Inhalt  
verantwortlich:



**BÜRGERMEISTER  
MARTIN PLODERER**



### Liebe Lunzerinnen und Lunzer!

Passend zum europäischen Jahr der Freiwilligen, möchte ich mich bei allen Aktiven der Vereine bzw. Körperschaften öffentlichen Rechts für Ihre Arbeit herzlich bedanken.

Ein sehr hoher Prozentsatz unserer Bevölkerung engagiert sich ehrenamtlich, zum Beispiel bei Notsituationen, im sozialen Bereich, für Musik und Kultur, für die Natur und Umwelt bis hin zu Sport und Freizeit.

Ohne euren Einsatz wäre vieles in der Gemeinde nicht möglich und das Zusammenleben viel schwieriger zu organisieren.

Neben den vielen Stunden unbeachteter Arbeit im Hintergrund gibt es natürlich auch des Öfteren die Möglichkeit, sich als Verein in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Das ist besonders in der Ballsaison

sichtbar, wo fast jedes Wochenende einer unserer Vereine eine Ballveranstaltung zum Vergnügen und zur Unterhaltung der Bevölkerung organisiert.

Ich danke euch allen für dieses Engagement und freue mich über den Erfolg der Veranstaltungen. Als Gemeinde werden wir eure Arbeit soweit als möglich unterstützen und bei der Erfüllung eurer Aufgaben behilflich sein.

Unserem Maiszinkenteam, unter der Führung von Vzbgm. Johann Strohmayer, danke ich für die gute Arbeit in unserem Familienschigebiet. Neben dem wirtschaftlichen Erfolg in der bisherigen Saison freue ich mich besonders über die vielen positiven Rückmeldungen der Wintersportler aus nah und fern.

Wir sollten die derzeitigen tollen Pistenbedingungen nutzen und unsere Schigebiete besuchen.

Es grüßt herzlichst Ihr Bürgermeister:

### Vortrag - „Gesunde Gemeinde“



Einladung zum Aktionsstart „Gesunde Gemeinde“ am Freitag, 4. Februar 2011 um 19 Uhr in der Bibliothek!

**Projektvorstellung: Mag. Petra Ebenhöf und Mag. Renate Reingruber**

Das Programm „Gesunde Gemeinde“ soll durch Veranstaltungen, Vorträge und Aktionen Interesse an der eigenen Gesundheit wecken.







### Müllsäcke für 2011

Die Restmüll- und auch die Verpackungssäcke für die Bewohner der entlegenen Gebiete können seit Anfang Jänner wieder am Gemeindeamt Lunz abgeholt werden.



### Heizkostenzuschuss

Für die Heizperiode 2010/2011 können sozial bedürftige NiederösterreicherInnen noch bis 02.05.2011 um einen Heizkostenzuschuss am Gemeindeamt ansuchen!

Aus dem Standesamt		Aus dem Bauamt	
<u><b>Geburten</b></u>		<u><b>Baubehördliche Bewilligungen</b></u>	
2010	 20	2010	 44
2009	18	2009	39
2008	15	2008	33
2007	23	2007	36
<u><b>Trauungen</b></u>		<u><b>Bauanzeigen</b></u>	
2010	 12	2010	 38
2009	12	2009	70
2008	12	2008	42
2007	15	2007	36
<u><b>Sterbefälle</b></u>		<u><b>Feuerpolizeiliche Beschau</b></u>	
2010	 16	2010	 113
2009	30	2009	121
2008	19	2008	109
2007	24	2007	94

## Volksbegehren „RAUS AUS DEM EURATOM“

### Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Als Eintragungszeitraum wurde der Zeitraum  
von **Montag, dem 28. Februar bis Montag, dem 7. März 2011,**  
und als **Stichtag Montag, der 24. Jänner 2011,** festgesetzt.

Bitte beachten Sie, dass beim gegenständlichen Volksbegehren jene österreichische Staatsbürger(innen) mit Hauptwohnsitz im Bundesgebiet stimmberechtigt sein werden, die am letzten Tag der Eintragung (7. März 2011) das 16. Lebensjahr vollendet haben werden.

Eintragungen am Gemeindeamt Lunz am See sind möglich:

Montag,	28.02.2011	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag,	01.03.2011	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch,	02.03.2011	von 08:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstag,	03.03.2011	von 08:00 bis 20:00 Uhr
Freitag,	04.03.2011	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Samstag,	05.03.2011	von 08:00 bis 10:00 Uhr
Sonntag,	06.03.2011	von 08:00 bis 10:00 Uhr
Montag,	07.03.2011	von 08:00 bis 16:00 Uhr

## 11. Novelle der NÖ Bauordnung 1996

Nachfolgend angeführt wollen wir Ihnen einen Auszug aus wichtigen Änderungen, betreffend die 11. Novellierung der NÖ Bauordnung 1996, welche am 7. Oktober 2010 vom NÖ Landtag beschlossen und mit 10.12.2010 ausgegeben wurde, bekannt geben:

**Gerätehütte und Gewächshäuser im Bauland:** *(Gerätehütten sind Hütten, die lediglich der Einstellung von Gartengeräten dienen sollen und die nicht für den Aufenthalt von Personen vorgesehen sind, wie z. B. die in den Baumärkten angebotenen Gartenhäuschen.)*



Die Aufstellung von Gerätehütten und Gewächshäusern mit einer Grundrissfläche bis zu 10 m<sup>2</sup> und einer Gebäudehöhe bis zu 3 m auf Grundstücken im Bauland ist gemäß § 15 **anzeigepflichtig**.

Ausgenommen sind jene nach § 17 (1) 9: Im Bauland außerhalb von Schutzzonen und außerhalb des vorderen Bauwuchs stellt die Errichtung und Aufstellung von pro Grundstück je einer Gerätehütte und einem Gewächshaus mit je einer Grundrissfläche bis zu 10 m<sup>2</sup> und einer Gebäudehöhe bis zu 3 m ein **bewilligungs- und anzeigefreies Vorhaben** dar.

Sollen jedoch mehrere Gebäude dieser Art auf einem Grundstück aufgestellt werden, so unterliegen diese der Bewilligungspflicht.

Unberührt von dieser neuen Regelung ist die Tatsache, dass alle derartigen Bauwerke **im Grünland bewilligungspflichtig** sind!

### **Überdachte Autoabstellanlage - Carport**

Neu- und Zubauten von Gebäuden sowie die Errichtung von baulichen Anlagen (auch Carports), durch welche Gefahren für Personen und Sachen oder ein Widerspruch zum Ortsbild entstehen oder Nachbarrechte nach § 6 verletzt werden könnten stellen u. a. **bewilligungspflichtige Bauvorhaben** dar.



**Neu ist nun** aber, dass die Errichtung überdachter und höchstens **an einer Seite abgeschlossener Abstellanlagen** für Kraftfahrzeuge (Carports), sofern die **nachweisliche Zustimmung der Nachbarn** vorliegt, nur mehr ein **anzeigepflichtiges Vorhaben** darstellt. (Nachbarn im Sinne der NÖ Bauordnung sind die Eigentümer der Grundstücke, die an das Baugrundstück angrenzen oder von diesem durch dazwischen liegende Grundflächen, z.B. Straße, mit einer Gesamtbreite bis zu 14 m getrennt sind).

Die Bauanzeige ist mindestens 8 Wochen vor dem beabsichtigten Beginn ihrer Ausführung bei der Baubehörde zu erstatten!

Der Anzeige sind zumindest eine Skizze und Beschreibung in zweifacher Ausfertigung anzuschließen, die zur Beurteilung des Vorhabens ausreichen. Außerdem sind der

Anzeige die Zustimmung aller Nachbarn anzuschließen.

### **Pool und Schwimmbadabdeckung**

Die Auf- oder Herstellung von Wasserbecken mit einem Fassungsvermögen bis zu 50 m<sup>3</sup> sowie Schwimmbadenabdeckungen bis zu einer Höhe von 1,5 m sind bewilligungs- und anzeigenfreie Vorhaben!



### **Pergola, Spielplatzgeräte, Marterl, Gartengriller**

Ebenfalls bewilligungs- und anzeigenfrei ist die Errichtung und Aufstellung von Hochständen, Gartengrillern, Spielplatzgeräten, Pergolen, Marterln, und Brauchtumseinrichtungen (z.B. Maibäume, Weihnachtsbäume),

### **Hinweis:**

Vor Planung eines beabsichtigten Vorhabens wird dringend empfohlen, betreffend Erforderlichkeit einer Baubewilligung bzw. Bauanzeige, Ausgestaltung und Situierung Informationen bei den Planern und Behörden einzuholen.

Für Auskünfte steht Ihnen gerne das Bauamt unter der Tel.Nr. 07486/8081-13 zur Verfügung.



**musikverein lunz am see**

Wir möchten Sie herzlich ins Vereinshaus einladen:

**MUSIKERBALL**

Sa, 12. Februar  
19.30 Uhr

Es unterhalten Sie  
\* Musikkapelle Lunz am See  
\* Südwald Krainer  
\* Lunzer See-xtett  
\* Liunze Brass  
\* Bodingbach-Quintett  
\* Beamten-Trio

Eintritt: freiwillige Spende

**Musikerheim Lunz/See**



## Wetterdaten 2010 im Vergleich

### NIEDERSCHLAG Summen in mm

	2010	2009	2008	Neuschnee 2010	Neuschnee 2009
Jänner	80,5	63,1	133,7	95 cm	57 cm
Februar	72,2	259,3	46,8	67 cm	262 cm
März	110,3	220,4	160,4	74 cm	96 cm
April	80,0	29,8	141,3	4 cm	
Mai	212,0	171,7	42,2		
Juni	262,7	422,4	207,2		
Juli	268,7	165,6	280,3		
August	228,3	296,3	116,0		
September	92,6	126,2	181,2		
Oktober	54,9	128,9	63,4	1 cm	19 cm
November	51,8	62,4	130,4	28 cm	
Dezember	115,1	87,3	168,1	164 cm	24 cm
<b>Summe</b>	<b>1.629,1</b>	<b>2.033,4</b>	<b>1.671,0</b>	<b>433 cm</b>	<b>458 cm</b>

### TEMPERATUR Mittelwerte in °C

	2010	2009	2008
Jänner	-5,1	-5,5	-0,6
Februar	-2,0	-0,7	1,1
März	1,5	2,0	2,7
April	7,1	8,3	6,9
Mai	11,4	12,8	12,8
Juni	15,2	14,1	16,1
Juli	17,9	16,9	15,9
August	15,7	16,8	16,0
September	11,3	13,5	10,9
Oktober	5,9	7,0	8,0
November	4,2	4,2	4,4
Dezember	-4,8	-0,9	-0,4
<b>Jahresmittel</b>	<b>6,5</b>	<b>7,4</b>	<b>7,8</b>



Danke Herrn  
Engelbert Sollböck von der  
Biologischen Station des  
Wasserclusters Lunz  
für die  
Übermittlung der  
Wetterdaten!

Temperatur max.	16. Juli 2010	33,3 °C
Temperatur min.	17. Dezember 2010	-20,8 °C
Neuschneehöhe/Tag max.	12. Dezember 2010	33 cm
Gesamtschneehöhe	15. Dezember 2010	80 cm
Tagesniederschlag max.	17. Juli 2010	67,3 mm

## Rauschbrandschutzimpfungen 2011

Um mit den Rauschbrandschutzimpfungen 2011 rechtzeitig beginnen zu können, muss schon jetzt mit der Erfassung der landwirtschaftlichen Betriebe und Rinder, **welche der Impfpflicht unterliegen**, begonnen werden.

**Melden Sie bitte bis**

**spätestens 24. Februar 2011**

**die Anzahl der zu impfenden Rinder  
am Gemeindeamt unter 07486 / 8081**

**Impfpflicht besteht für alle Rinder über 4 Monate**, wenn sie

- auf Hausweiden und Gemeinschaftsweiden gesömmert werden sollen, welche in Gebieten liegen, die in der Rauschbrandverordnung angeführt sind oder
- auf rauschbrandgefährliche Almen und Weiden gebracht werden sollen, die sich in einem anderen Verwaltungsbezirk oder in einem anderen Bundesland befinden.

Die meisten Gemeinden unseres Bezirkes gelten als rauschbrandgefährliche Weideplätze. Es wird darauf aufmerksam

gemacht, dass für Tiere, wenn sie auf rauschbrandgefährlichen Weideplätzen an Rauschbrand erkranken und nicht geimpft sind, **keine Unterstützung** gewährt werden kann.

### Kosten:

Die Rauschbrand-Schutzimpfung wird durch die kostenlose Beistellung des Impfstoffes staatlich gefördert. Vom Tierbesitzer sind die Impfgelder zu entrichten. Die Hofgebühr (inklusive Impfung des 1. - 4. Rindes) beträgt € 20,-. Ab dem 5. Rind werden je € 2,40 verrechnet.

### Nachimpfungen:

Rinder, die auf besonders gefährliche Weideplätze gebracht werden bzw. noch 4 Monate nach erfolgter Rauschbrandschutzimpfung dort aufgetrieben sind, können auf Wunsch der Tierbesitzer 4 Wochen nach der Erstimpfung nachgeimpft werden.

Die Gebühren für die Nachimpfungen sind gleich hoch wie für die Erstimpfung.

Auf den Erfassungslisten sind nachzuimpfende Rinder gesondert auszuweisen.

### Hegeschau

Für den Hegering  
Lunz findet

**am Samstag,  
12. März 2011  
um 14:00 Uhr**

**im Zellerhof die Hegeschau statt.**

Die Hegeschau ist öffentlich und es sind insbesondere alle Jagdberechtigten und Jagdausübungsberechtigten dazu eingeladen.



### Liebe Hundebesitzer!

Einige Hundebesitzer haben die Hundeabgabe noch nicht entrichtet!



Die Abgabe beträgt für Nutzhunde € 6,54 und für sonstige Hunde € 15,- und ist lt. Gesetz

**bis spätestens 15. Februar** für das laufende Jahr ohne weitere Aufforderung zu entrichten.



# Freiwillige Feuerwehr Lunz am See

3293 Lunz am See, Schulstraße 13, Tel: 07486/8695 Fax: DW 4  
E-mail: ff.lunz@aon.at



## Tätigkeitsbericht der freiwilligen Feuerwehr Lunz am See für das Dienstjahr 2010

Zuerst möchten wir uns bei allen Besuchern, Sponsoren und Helfern bedanken, die zum guten Gelingen des Feuerwehrkränzchens beigetragen haben!

Das Jahr 2010 war, nach einigen Jahren mit vielen Einsatzstunden, ein relativ ruhiges Jahr ohne Sturm, Hochwasser oder intensiven Schneefall.  
Auch die Verkehrsunfälle hielten sich in Grenzen und wir hatten Gott sei Dank keine Todesopfer zu beklagen.

Der Mannschaftsstand mit Ende 2010 beträgt 52 Aktive und 11 Reservisten.  
2 Kameraden (Käfer Alois und Gerstl Alfred) mussten wir leider zu Grabe tragen.

Insgesamt hatten wir 20 Einsätze (1 Brandeinsatz, 16 technische Einsätze und 3 Fehleinsätze) mit 126 Männern und 115 Einsatzstunden.  
Dazu kommen noch 9 Übungen mit 848 Übungsstunden sowie wöchentliche Übungen der Wettkampfgruppe und diverse Schulungen.

Wir möchten Ihnen nun einen kurzen Einblick in die Finanzen der Feuerwehr geben:

Die Fixkosten für das Jahr 2010 (Versicherungen, Miete Feuerwehrhaus und Betriebskosten, Strom, Telefon, Alarmierungseinrichtungen, Treibstoffe, Reparaturen an Fahrzeugen, Lehrgänge) belaufen sich auf €19.559,-

Rechnet man noch Anschaffungen wie Schläuche, Uniformen, diverse Werkzeuge und ein gebrauchtes hydraulisches Bergegerät dazu, ergeben sich Gesamtausgaben in Höhe von €30.438,- !

Dem Gegenüber steht die Bedarfszuweisung der Gemeinde von €12.500,-

Sie sehen, wie wichtig und unentbehrlich Ihre Spenden und Ihre geschätzten Besuche bei unseren Veranstaltungen sind. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön!

**UNSERE FREIZEIT – FÜR IHRE SICHERHEIT!**

Ihre Freiwillige Feuerwehr Lunz am See

## Feuerpolizeiliche Beschau - 2011

Die gesetzlich vorgeschriebene feuerpolizeiliche Beschau wird im Jahr 2011 voraussichtlich ab Mai in den nachfolgend angeführten Straßenzügen durchgeführt:

Alle Objekte in den Straßen:

- ➔ Ahorntal,
- ➔ Ertlal,
- ➔ Graben,
- ➔ Hagen,
- ➔ Hamot,
- ➔ Hochalmstraße,
- ➔ Hohenberg,
- ➔ Kogl,
- ➔ Pfaffenschlag,
- ➔ Pöllenreith,
- ➔ Pramelreith,
- ➔ Schaureith,
- ➔ Scherzlehen,
- ➔ Weinbergl und
- ➔ Wintersbach

Über die Neuerungen bei der Durchführung der feuerpolizeilichen Beschau informieren wir Sie in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

## Presseinformation der NÖ Gebietskrankenkasse

### Stolpersteine der seelischen Gesundheit



Die NÖ Gebietskrankenkasse  
lädt zur Vortragsreihe mit  
Prof. Dr. Rotraud A. Perner

„Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man etwas Schönes bauen“, befand schon Dichturfürst Goethe. Allerdings bringen solche „Stolpersteine“ in Beruf und Privatleben die Seele oft aus der Balance. Ergebnis ist, dass die psychischen Erkrankungen in den letzten Jahren dramatisch angestiegen sind.

Sie stellen bereits für Frauen die häufigste und für Männer die zweithäufigste Ursache für Frühpensionierungen dar. Im vergangenen Jahr gab es 2,4 Millionen Fehltage aufgrund psychischer Erkrankungen – wie z. B. Depressionen, Angststörungen oder Burnout.

Anregungen, diese Stolpersteine aus dem Weg zu räumen und neue Wege zu finden, will die NÖGKK mit einer Vortragsreihe von Prof. Dr. Rotraud A. Perner geben.

Ob es Anforderungen im Beruf, in der Partnerschaft oder in der Familie sind, die unsere Entwicklungsschritte herausfordern – wenn man weiß, wie man sich selbst stärkt und die eigenen Selbststärkungskräfte steigert, fördert man nicht nur die mentale, sondern auch die körperliche Gesundheit. Tipps und Tricks erfahren Sie bei den NÖGKK-Vorträgen.

**NÖGKK-Vortrag „Rezepte zur mentalen Gesundheit“**

**Termin: Donnerstag, 31.03.2011; 18:30 Uhr**

**Referentin: Prof. Dr. Rotraud A. Perner**

**Ort: 3250 Wieselburg, Scheibbser Straße 4, Raikasaal 3. OG**

**Anmeldung unter 050/899-1954**

## Zeckenschutzimpfung



Der öffentliche Gesundheitsdienst des Landes NÖ setzt seine Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit fort.

Der empfohlene Zeitraum für die Impfung 2011 wird mit Mitte Februar bis Ende Juni 2011 festgelegt.

Die Grundimmunisierung (=sicherer Schutz) besteht aus 3 Teilimpfungen:

1. **Erstimpfung**
2. **Zweite Impfung** nach 1 – 3 Monaten
3. **Dritte Impfung** 5 - 12 Monate nach der 2. Teilimpfung bei FSME-IMMUN
  - **Erste Auffrischung:** nach 3 Jahren
  - **Alle weiteren Auffrischungen** bis zum 60. Lebensjahr nach 5 Jahren. Ältere Personen sind im 3-Jahres-Intervall aufzufrischen.

## KESSEL-TAUSCH RASCH UND PROBLEMLOS!



**Jetzt!**  
**KESSEL-TAUSCH  
Aktion**

**ab € 3.390,-**

**NATURZUG**  
**Scheitholzessel**  
**SHT Thermosolid NZA 20**



## IHR NEUES BAD

ab 10 Tagen fix und fertig aus einer Hand



**3D-Planung**  
inklusive Fliesen

**1 Ansprechpartner für alle  
Montagen und Handwerker**  
Sanitär-Installation, Baumeister, Elektriker,  
Fliesenleger, Tischler, Maler, Steinmetz ...



Eine Initiative  
der Lunzer Wirtschaft

## Lunzer Advent Shopping 2010



Auf den Spuren  
des Einhorn

**LUNZAMSEE**

Danke für die  
zahlreiche Teilnahme

Wir gratulieren den Gewinnern



1. Preis € 300,- Josef Gschwandegger
2. Preis € 200,- Anita Proisini
3. Preis € 100,- Lieselotte Spreitzer



ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS  
Organisation, Finanzierung und Durchführung  
MARIA HETZER, A-3500 Krems, Hohensteinstr. 24/18

[maria.hetzer@gmx.at](mailto:maria.hetzer@gmx.at)  
Mobil: ++43 676 9604275  
<http://www.belarus-kinder.net>

## 25 Jahre nach Tschernobyl

### Die Folgen bestehen nach wie vor

### Gastfamilien gesucht für den Sommer 2011

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe (1986) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Durch die Umverteilung der im Land produzierten Nahrungsmittel ist jeder Einwohner der Republik Belarus einer gewissen Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in gesunder Umgebung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll.

Seit 1994 werden durch das Projekt „**Erholung für Kinder aus Belarus**“ pro Sommer 200 - 300 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die Kinder zwischen 10 und 14 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

#### Für den Sommer 2011 werden Gastfamilien und Sponsoren gesucht

Termine: 25.6. - 17.7.  
16.7. - 7.8.  
6.8. - 28.8.



Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank; sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 120.— geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

*Maria Hetzer*

**Bitte unterstützen Sie diese Kinder!**  
**Bitte melden Sie sich!**

Maria Hetzer  
Leitung des Projektes  
„Erholung für Kinder aus Belarus“

Krems, Jänner 2011

Spendenkonto:  
NÖ Landes-Hypothekenbank AG  
KontoNr. 3855-005319 BLZ: 53000  
„Erholung für Kinder aus Belarus“

# Tourismusverein LUNZ am SEE

Amonstraße 16 – 3293 Lunz am See, Tel.: 07486 8081 15;  
E-Mail: [info@lunz.at](mailto:info@lunz.at), Internet: [www.lunz.at](http://www.lunz.at), ZVR - 14825640

**Liebe Lunzerinnen und Lunzer!**

Der Tourismusverein, die Lunzer Wirtschaft und der Freizeitclub unterstützen den Weltrekordversuch im Schneemannbauen in unserer Nachbargemeinde Göstling an der Ybbs tatkräftig.

Mit 20 lustigen Schneefiguren werden wir am Freitag, 4. Februar - begleitet von unserem Einhorn-Express - nach Göstling reisen. Ab da an können diese bestaunt werden!

Mit dabei ist unser „Lunzer Einhorn“ (bekannt aus TV und Medien als erfolgreicher Teilnehmer beim Narzissenfest in Bad Aussee), welches zwei Schneemänner auf einem Holzschlitten ziehen wird!

Interessierte Lunzerinnen und Lunzer sowie unsere Gäste sind herzlich zur Mithilfe oder zur moralischen Unterstützung, am Donnerstag, 03. Februar ab 14.00 Uhr, beim Eislaufplatz eingeladen.

Mit warmen Getränken wird für unsere tatkräftigen Helfer bestens gesorgt!



---

## **Annahmeschluss Ihrer Veranstaltungstermine** **für März & April 2011** **ist Freitag, 18. Februar!**

Bitte geben Sie Ihre Veranstaltungen (auch kulinarische Highlights),  
**schriftlich und termingerecht** im Tourismusbüro bekannt!

---

***Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Ferienwoche  
in der herrlichen Winterlandschaft von Lunz am See***

***Ihr Tourismus-Team***